

Caritas Tagespflegen öffnen wieder am 8. Juni

Von Kaspar Mueller-Brinkmann

4. Juni 2020, 15:55



Rhein-Erft-Kreis – Die Caritas im Rhein-Erft-Kreis öffnet ab kommenden Montag, 8. Juni 2020, wieder ihre Tagespflegen. Sie folgt damit einer Empfehlung des NRW Gesundheitsministeriums. Die Öffnung erfolgt unter der Einhaltung aller nötigen Hygienemaßnahmen und Abstandsregelungen. Seit dem 18. März waren die vier Tagespflegen in Ertstadt, Pulheim-Brauweiler, Hürth-Gleuel und Kerpen-Sindorf aufgrund der Corona-Pandemie geschlossen.

Mit der Wiedereröffnung gelten neue Regeln: So müssen die Tagesgäste stets mindestens 1,5 Meter Abstand halten. Zudem gibt es jeden Morgen bei Mitarbeitenden und Gästen ein Kurzscreening nach den Richtlinien des Robert-Koch-Instituts. Gäste, die innerhalb der vergangenen 14 Tage aus dem Krankenhaus, einer Reha- oder einer Vorsorgeeinrichtung entlassen wurden, dürfen nur mit negativem Covid-19-Test die Einrichtung besuchen. Des Weiteren führen die Tagespflegen ein Nutzerregister, um mögliche Kontakte nachvollziehen zu können.

Die Wiedereröffnung ist eine Entlastung der pflegenden Angehörigen, aber auch eine Bereicherung für die Senioren. Statt alleine zuhause zu sein, verbringen sie ihren Tag zusammen mit anderen. Dadurch ist ihr Tagesablauf strukturiert und wird aktiv und kreativ gestaltet. Nicht nur für die Senioren, auch für das Team der Tagespflege bedeutet die Wiedereröffnung eine Rückkehr zu etwas mehr Normalität.

+++++

Der Caritasverband Rhein-Erft-Kreis e. V. ist Träger von rund 70 Diensten und Einrichtungen rund um ambulante und stationäre Pflege, Familien-, Kinder- und Jugendhilfe sowie Beratungsdienste. Neun Seniorenzentren betreibt der Verband im Kreisgebiet. Mit über 1.600 Mitarbeitenden gehört er zu den größten Arbeitgebern im Rhein-Erft-Kreis. Hinzu kommen rund 1.000 Ehrenamtler. Damit ist der Caritasverband zugleich der größte Wohlfahrtsverband im Rhein-Erft-Kreis.